

20. MusIS-Nutzertreffen – GND4C-Workshop am 2. April 2019 von 14:00 bis 16:50

Der Workshop wird durchgeführt nach der Methode World-Café.
Infos zur Methode: <https://de.wikipedia.org/wiki/World-Caf%C3%A9>

Thema:

Nutzung von Personennormdaten in der digitalen Objektdokumentation

Ablauf:

- | | |
|-----------------|---|
| 14:00-14:10 Uhr | Vorstellung der Methode |
| 14:10-14:20 Uhr | Impulsreferat 1 zu Personennormdaten anhand der Fallanalyse |
| 14:20-14:45 Uhr | Gruppenarbeit zu Frage 1: Anforderung an Personennormsätze in der GND: Welche Personenattribute nutzen Sie bereits (Status quo) und welche fehlen Ihnen (perspektivische Einschätzung)? Welche Zusammenhänge sollen aufgefunden werden können? Beispiele: <ul style="list-style-type: none">• Signaturen (z. B. Albrecht Dürer, Lucas Cranach der Ältere)• Werkbezüge, Beziehungsgeflecht zu anderen Personen/Körperschaften• Zeit(raum)angaben und die Definition ihrer Unschärfe |
| 14:45-15:00 Uhr | Diskussion der Ergebnisse einer anderen Gruppe (Handlungsempfehlungen bzw. Priorisierung abgeben) |
| 15:00-15:20 Uhr | - - - Kaffeepause - - - |
| 15:20-15:30 Uhr | Impulsreferat 2 zu Personennormdaten anhand der Fallanalyse |
| 15:30-15:55 Uhr | Gruppenarbeit zu Frage 2: Welche Personenattribute sind nach Ihrer Einschätzung GND-Core, welche GND-Plus? |
| 15:55-16:10 Uhr | Diskussion der Ergebnisse einer anderen Gruppe (Handlungsempfehlungen bzw. Priorisierung abgeben) |
| 16:10-16:35 Uhr | Präsentation der Diskussionsergebnisse |
| 16:40-16:50Uhr | Abschlussdiskussion |

Rollen:

Fachperspektive: Teilnehmer*innen

Impulsreferate: Jens Lill, BSZ

Moderatoren: Christof Mainberger und Werner Schweibenz, BSZ

Gastgeber an den Diskussionstischen: MusIS-Team, BSZ

Reporter der Diskussionstische: Teilnehmer*innen